

Chancen und Möglichkeiten in der digitalen Welt von morgen

100 Schüler aus steirischen Handelsakademien befassten sich an der FH Campus 02 mit Themen rund um digitales Marketing.

Wie verändert Digitalisierung die Welt? Welche Möglichkeiten werden dabei für Unternehmen geschaffen? Wie nutzt man die Digitalisierung im Marketing? Spannende und hochaktuelle Fragen wie diese wurden im Rahmen des „HAK Forward“-Projektes an der Fachhochschule Campus 02 geklärt. Insgesamt 100 Schüler aus allen steirischen Handelsakademien hatten dabei die Chance, sich mit dem vielschichtigen Thema Digitalisierung genauer zu befassen.

sen. Lektor und Fachbereichskordinator Markus Liebeg gab den Jugendlichen dabei eine grundlegende Einführung in die Materie und beantwortete alle neugierigen Fragen. In zwei Workshops wurde den HAK-Schülern anschließend ein spannender Einblick in die digitale Transformation gewährt und Brücken zwischen Theorie und Praxis wurden geschlagen.

Digitale Analyse

Auch welche Veränderungen durch die Digitalisierung entstehen können, wurde von den Schülern – sowohl im beruflichen als auch privaten Umfeld – erarbeitet. So wurde beispielsweise das eigene Einkaufsverhalten analysiert und

mit der Erkennung von digitalen Touchpoints gearbeitet, um diverse digitale Instrumente besser kennenzulernen. Im Zuge des Workshops beschäftigten sich die Schüler auch mit Suchmaschinenmarketing, Display-Werbung, Social Media Marketing, Influencer Marketing und Website- sowie Online-Shop-Entwicklung.

Die erfolgreiche Kooperation zwischen Handelsakademie, Hochschule (in diesem Fall vor allem die Studienrichtung International Marketing&Sales Management der Fachhochschule Campus 02) und der Sparte Information und Consulting ermöglicht jungen Erwachsenen seit 2016 praxisbezogene Einblicke in die steirische Unternehmerlandschaft. ■



P. Stöckler, G. Fuxjäger, D. Kinzer und G. Gollenz (v. l.)

Erster „IMMOnet“-Netzwerkabend

Ende November ging die erste „IMMOnet“ im Landhauskeller Graz erfolgreich über die Bühne. Die Notariatskammer für Steiermark und die Fachgruppe der Immobilienmakler und Vermögenstreuhandler luden dabei zu einem Abend der Vernetzung und des Austausches von Erfahrungen.

„Austriacus“ für drei kreative Steirer

Unter 258 Siegerprojekten der Landeswerbepreise wurden nun die zwölf Siegerprojekte beim zweiten Bundeswerbepreis „Austriacus“ verliehen: In der Kategorie „Digital“ sicherte sich die Agentur „Weseo Digitalagentur“ den ersten Platz, in der selben Kategorie freute sich außerdem die Agentur „Jack Coleman Graz“ über Silber und in der Kategorie „PR“ ging die Bronze-Medaille an die Agentur „CMM Werbe- und Positionierungsagentur“.



Zahlreiche HAK-Schüler absolvierten den Digitalisierungsworkshop an der Fachhochschule Campus 02.



Netzwerktag im Hotel Novapark

20 Jahre Kooperation und Netzwerke – ein Grund zum Feiern: Am 15. Jänner 2020 findet anlässlich des Jubiläums ein Netzwerktreffen im Hotel Novapark in Graz statt. „Als Highlight konnte die Experts Group Kooperation & Netzwerke den renommierten Neurowissenschaftler Joachim Bauer als Sprecher gewinnen“, freut sich Obmann Dominic Neumann. Aufgrund der begrenzten Plätze wird um Anmeldung unter office@ubit-stmk.at oder unter bit.ly/2sBURpY gebeten.

Steirische Ingenieurbüros als Sieger

Der „Staatspreis Consulting – Ingenieurconsulting 2019“ wurde vom Wirtschaftsministerium heuer zum 24. Mal mit dem Ziel verliehen, hervorragende exportfähige Consultingleistungen zu prämiieren. Unter den fünf Nominierten konnten diesmal gleich drei steirische Betriebe ausgezeichnet werden: Georg Seidl (Ingenieurbüro flusslauf) in der Kategorie „Infrastruktur“, das Team der TBH Ingenieur GmbH in der Kategorie „Umwelt und Energie“ und Anton Marauli (Ingenieurbüro planma) mit dem Sonderpreis der Jury. ■

Der „Staatspreis Consulting – Ingenieurconsulting 2019“ wurde vom Wirtschaftsministerium heuer zum 24. Mal mit dem Ziel verliehen, hervorragende exportfähige Consultingleistungen zu prämiieren. Unter den fünf Nominierten konnten diesmal gleich drei steirische Betriebe ausgezeichnet werden: Georg Seidl (Ingenieurbüro flusslauf) in der Kategorie „Infrastruktur“, das Team der TBH Ingenieur GmbH in der Kategorie „Umwelt und Energie“ und Anton Marauli (Ingenieurbüro planma) mit dem Sonderpreis der Jury. ■

B. Schaffer, R. Pichler, C. Urschler, G. Seidl, P. Brandweiner-Schrott, S. Oktav und A. Marauli (v. l.)



Drei Seminartage für Bilanzbuchhalter

Um allen Buchhaltern, Personalverrechnern und Bilanzbuchhaltern den beruflichen Alltag zu erleichtern, hat Berufsgruppensprecher Hans Kraft ein spezielles Weiterbildungsprogramm vorbereitet. „An den drei Seminartagen werden unter anderem Neuerungen in der Sozialversicherung verkündet oder eine Einführung in die Geheimnisse des GSVG gegeben“, so Obmann Dominic Neumann. Das Programm finden Sie unter bit.ly/2P1GCCp, um Anmeldung wird unter bit.ly/2P4Xqs3 gebeten.